

Fragen an Zalando

Nachhaltigkeit

Unbestreitbar gibt es Fortschritte im Bereich Nachhaltigkeit im Vergleich zu früheren Jahren. Positiv ist die Möglichkeit, pre-owned Kleidung zu kaufen. Auch wird an einem Kleidungsartikel selbst darauf hingewiesen, wenn er nachhaltig ist. Die nachhaltigen Produkte im Sortiment sollen von 16 auf 25 Prozent bis 2023 gesteigert werden.

Das ist positiv, aber Vorsicht: Was versteht Zalando unter Nachhaltigkeit?

54 Prozent der von Zalando als nachhaltig bezeichneten Baumwolle ist von BCI zertifiziert. BCI ist aber keine Bio-Baumwolle, verringert nur den Einsatz von Chemikalien, das Siegel erlaubt gentechnisch verändertes Saatgut, hat zudem schwache Sozialstandards. Laut Nachhaltigkeitsbericht 2020 beträgt der Bio-Baumwollanteil bei den Eigenmarken von Zalando nur 16,2 Prozent.

Im Bericht heißt es: *„Wir verschärfen gleichzeitig die Nachhaltigkeitskriterien. Abschließend haben wir für alle Markenpartner*innen verpflichtende Nachhaltigkeitsbewertungen eingeführt. Wir waren der erste Händler, der das Higg Brand & Retail Module der Sustainable Apparel Coalition hierfür genutzt hat.“*

*„Die hauptsächlich in Bangladesch und China ansässigen Lieferant*innen müssen das Facility Environmental Module des Higg Index abschließen und ihre Ergebnisse mit Zalando teilen. So weisen sie den Umstieg auf eine nachhaltigere Produktion nach.“*

Fragen:

- 1) Wie hoch soll der Bio-Baumwollanteil in den kommenden Jahren werden?
- 2) Was beinhaltet die Verschärfung der Nachhaltigkeitskriterien nach dem Higg Brand & Retail Module?
- 3) Lieferanten in China und Bangladesch müssen nur ökologische Kriterien erfüllen, wann legt Zalando auch soziale Kriterien zur Bewertung seiner Partner an?

Transparenz

Zalando legt die tier 1 Zulieferer seiner Eigenmarken offen und veröffentlicht sie auch auf OAR. Das ist positiv. Im Bericht heißt es: Wir verpflichten uns zudem, fortlaufend tiefere Ebenen unserer Lieferkette zu veröffentlichen. Das ist sehr ungenau.

- 4) Wann wird Zalando auch die tiefere Lieferkette transparent machen?

Ausbau der Kreislaufwirtschaft

Im Bericht heißt es: *„Bis 2023 wenden wir die Grundsätze der Kreislaufwirtschaft an und verlängern die Lebensdauer von mindestens 50 Millionen Modeprodukten.“* Es ist bekannt, dass nur 1 Prozent der Kleidung weltweit recycelt wird und Fachleute sagen, dass es bei Mischgeweben gar nicht möglich ist, Kleidung zu recyceln. Wenn Recycling stattfindet, dann meistens von PET Flaschen u.ä.. Dies ist eine Irreführung der Verbraucher*innen.

- 5) Wie will Zalando Kleidung recyceln? Bezieht sich die Aussage nur auf Kleidung aus chemischen Fasern? Wenn ja, sollte dies klar kommuniziert werden.
- 6) Auch der Modellversuch mit „redesigned by circularity“ von Circular Fashion – ich konnte nur vier Artikel dazu finden, alle Joggers - recycelt offenbar vor allem Kleidung aus Polyester. Welche Entwicklung erhofft sich Zalando von dieser Technik?

Klimaneutralität

Im Bericht heißt es: *"In unserem eigenen Geschäft sind wir klimaneutral und verfolgen das 1,5 °C-Ziel: Bis 2025 haben wir unsere Science Based Targets im Einklang mit dem Pariser Abkommen erreicht, mit einer Reduktion der Emissionen aus unseren eigenen Geschäftsaktivitäten um 80 % im Vergleich zu 2017."* Klimaneutralität bezieht sich also nur auf das eigene Geschäft. Das lässt den eigentlich problematischen Bereich der Emissionen in der Lieferkette aus.

- 7) Welche Ziele setzt sich Zalando bei den Emissionen in der Lieferkette?
- 8) Bis wann will Zalando auch seine Emissionen in der Lieferkette reduzieren?